



*im Glaskarree*

Kunstverein Bad Godesberg e.V.

im Glaskarree

Burgstraße 85

53177 Bonn - Bad Godesberg

Ausstellungsbeauftragte: Gitta Büsch

ausstellungen@kunstverein-bad-godesberg.de

www.kunstverein-bad-godesberg.de

## Einladung zur Vernissage

# 4+ICH UND DIE WELT IN SCHWARZ-WEISS

Gemeinschaftsausstellung der 5-er Gruppe Berlin

**Vernissage: Sonntag, 10. März 2019, 15 Uhr**

Ausstellungsdauer: 10. März bis 1. April 2019

Ausstellungsort: Glaskarree des Kunstvereins Bad Godesberg e.V.

Öffnungszeiten: montags 19 - 22 Uhr

Samstag + Sonntag 15 - 17 Uhr

So eindeutig wie Schwarz-Weiß? So vielfältig wie das Leben! So lautet das Ausstellungskonzept der **5-er Gruppe Berlin**.

Schwarz und Weiß stehen am Anfang und Ende der Farbmöglichkeiten. Das eine ist Ursache der Farben, das andre deren Mangel. Diese Idee bildet die Klammer, die alle hier präsentierten Arbeiten zusammenhält. Diese zeigen keine Schwarz-Weiß-Malerei, sondern bilden ein abwechslungsreiches Zusammenspiel unterschiedlicher Herangehensweisen aller beteiligten Künstler:

Schwarz in vielen Schattierungen und Nuancen findet sich in den Tuschemalereien von **Claudia Speer** wieder. Reispapier wird zur Experimentierfläche für Pinsel, Schwämme und andere selbst gefertigte Werkzeuge. Von der momenthaften Setzung der ostasiatischen Tuschemalerei ausgehend, entwickelt Claudia Speer ihre Kunst konzeptionell weiter und wendet sich konkreten Themen zu.

**Stephanie Krumbholz** zeigt eine Serie von Arbeiten, die den Strukturen von abblätternder Farbe in einem alten Fachwerkhaus und den Formationen des alten

Gebälks nachgehen und diese Eindrücke weitertreiben. Wichtig ist der Künstlerin die Sichtbarmachung von Energie bzw. Energieströmen, und sie beschäftigt sich mit der alten Frage nach dem Verhältnis von Linie, Form und Fläche, Umraum und Leerstelle.

In ähnlicher Weise konstruktiv, dabei noch stärker formal vorgehend, arbeitet **Stefan Kraft** mit dem Medium Collage. Gerne benutzt der Künstler alte Illustrationen und vorgefundene, teils bemalte Papierreste, um daraus mehrschichtige Bildräume zu erschaffen.

**Katja Hammerle** setzt mit ihren Fotografien auf die emotionalen Qualitäten von Schwarz und Weiß: auf das Dunkle, Abgründig-Geheimnisvolle des Schwarz und in ihren Selbstinszenierungen auf das Kühle, Fragil-Flüchtige des Weiß. Dabei findet sie einen unmittelbaren Ausdruck für das, was sich der Sprache und dem Logos entzieht und damit rationale Weltsicht und bekannte Wertesystem infrage stellt.

**Roswitha Schaab** greift mit ihren Arbeiten Erscheinungen des Alltags auf. Die Eigenfarbe des jeweils gewählten Materials und deren haptische Qualitäten prägen wesentlich den emotionalen Gehalt ihrer Skulpturen. In ihren Linol- und Holzschnitten fasst sie Alltagsszenen und Architekturen in klare Strukturen.

Die Ausstellung im Glaskarree endet am 1. April 2019 um 20 Uhr mit dem Künstlergespräch. Künstlerinnen und Künstler sind zur Vernissage anwesend und stehen für Interviews gerne zur Verfügung. Wir laden Sie herzlich ein, bei der Vernissage im Kunstverein Bad Godesberg e. V. dabei zu sein.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Laue

Vorsitzender und Pressebeauftragter des Kunstverein Bad Godesberg e. V.  
Godesberg: Wir sind Kunst!

Pressekontakt:

+49 22882384996

juergen.laue@fiktorie.de